

Verschiedenes.

Personal-Nachrichten.

Abkürzungen.

RR.	Regierungs-Rath	HA.	Hauptamts-Assistent
RA.	" Assessor	StA.	Steueramts-Assistent
StR.	Steuer-Rath	StA.	Zollamts-Assistent
ÖStJ.	Ö.-Steuer-Inspr.	StJ.	Revisions-Inspr.
ÖZJ.	Zoll-"	ÖR.	Ober-Revisor
StJ.	Steuer-Inspektor	StA.	Stations-Kontr.
ÖGrK.	Ober-Gr.-Kontr.	StG.	Steuererinnahm.
ÖStK.	" St.-Kontr.	StA.	aufseher
ÖKA.	" K.-Assist.	StG.	Zolleinnahmer
ÖR.	Hauptamts-Resident	GrA.	Grenzaufseher
ÖK.	Hauptamts-Kontrol.	StS.	Steuer-Sup.

Preußen.

I. Veränderungen in den Stellenbesetzungen

in der Provinz Posen

ausgeschieden: Behaßt Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst die ÖKA. 1. Müller in Mogilno, 2. Sauer in Kempen, 3. Brand in Pleichen und 4. Schmidt in Jaraczewo; befördert oder versetzt: 1. der ÖStK. Walther in Obornik in gleicher Eigenschaft nach Marienwerda, 2. der ÖGrK. Heyn in Boguslav als ÖStK. nach Obornik, 3. der ÖKA. Schulz in Gnesen zum ÖGrK. in Boguslav, die ÖKA. 4. von Nottz in Neustadt i. W., 5. Steffens in Czarnikau und 6. Mehrhardt in Posen zu ÖGrK. in bezw. Deedesdorf, Neuhaus a. Oste und St. Vith, die StA. 7. Ködderisch in Gnesen und 8. Kunz in Neustadt b. P. zu ÖA. in Fraustadt bezw. Kruszwitz, 9. der StG. II Hoffmann in Robakow zum StG. I in Neustadt b. P., 10. der StA. Schendel in Podzamcze zum StG. II in Robakow, 11. der StA. Krause zum StA. in Podzamcze, die StA. 12. Redlich, 13. Pisch, 14. Täubert und 15. Dehmel zu ÖA. in bezw. Gnesen, Pakosch, Wierzchowice und Opaleniza, 16. der StA. Pesch zum StG. II in Rogowo, 17. der Thorkontrolleur Wittenberg in Posen zum StG. II in Pinne und 18. der StA. Müller zum Thorkontrolleur in Posen;

in der Provinz Schlesien

ausgeschieden: 1. der ÖKA. Bienengräber in Glogau und 2. der ÖA. Möller in Görlitz behaßt Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst; befördert oder versetzt: 1. ÖZJ. Klaproth in Landsberg ÖS. als ÖStJ. nach Crotzen, 2. der StJ. Thämel in Breslau als ÖR. nach Düsseldorf, 3. der ÖA. Junghans in Breslau als StJ. nach Köln, in gleicher Eigenschaft die ÖK. 4. Horn in Liebau nach Halberstadt, 5. Than in Neustadt ÖS. nach Langensalza, 6. Schulze in Mittelwalde nach Breslau und 7. Rannefeld in Liegnitz nach Magdeburg, 8. der ÖA. ÖK. Beyer in Liegnitz zum ÖK. derselbst, die ÖGrK. 9. Freiherr von Beust in Neustadt und 10. Petrich in Hermsdorf als ÖStK. nach Fritzlar bzw. Nicolai, 11. der StG. I Zacharias in Bahnhof Jägerndorf zum ÖGrK. in Hermsdorf, 12. der ÖKA. Brämer in Strehlen zum ÖGrK. in Stallupönen, 13. der StG. I Decker in Hirschberg zum ÖGrK. in Chittau, 14. der ÖA. Quietmeyer in Görlitz in gleicher Eigenschaft nach Lüneburg, die StA. 15. Kretschmer in Österreichisch Öderberg und 16. Schumann in Schoppinitz zu ÖA. in Zduny bzw. Schröda, die StA. 17. Görlich, 18. Baumert, 19. Seiffert, 20. Sternberg und 21. Reimann zu ÖA. bzw. in Alt Jauer, Bauerwitz, Nakel, Amsee und Tuczno;

in der Provinz Sachsen

befördert oder versetzt: 1. der ÖStK. Ramthun in Weissenfels in gleicher Eigenschaft nach Neustadt-Magdeburg, die ÖKA. 2. Müller in Merseburg, 3. Fiedeler in Bittenhausen und 4. Voigt in Halle zu ÖGrK. bzw. in Neustadt Ö. S., Wesselsburen und Neuenfelde, 5. der ÖA. Freiwald in Halle in gleicher Eigenschaft nach Zeitz, die StG. II 6. Langenheim in Osterfeld zum 1. in Weissenfels und 7. Hauck in Biesar in gleicher Eigenschaft nach Querfurth, 8. der Schleusengelderheber Noack in Beuditz zum StG. II in Biesar, 9. der Kanzleidiener Gentzsch in Magdeburg zum Schleusengelderheber in Beuditz, 10. der StA.

Adam in Zeitz zum ÖA. in Magdeburg, die StA. 11. Wendt und 12. Schilling zu StG. II in Hettstedt bzw. Osterfeld, 13. der StA. Wöhler zum StA. in Zeitz, zu ÖA. befördert und als solche versetzt die StA. 14. Gneiße, 15. Holmuth, 16. Böldke, und 17. Grüning nach Halle, 18. Tünge, 19. Mücke, 20. Breitsprecher, 21. Mewes und 22. Grühmann nach Magdeburg, 23. Möller nach Gröningen, 24. Jäger nach Schwanebeck, 25. Haase nach Dödeleben, 26. Schiering und 27. von Kleist nach Altsleben, 28. Greiner nach Calbe a. S., 29. von König nach Cönnern, 30. Meier nach Börbig, 31. Gabriel nach Hadmersleben, 32. Birch nach Weissenfels, 33. Schröder nach Nebra, 34. Bruhn nach Roßla, 35. Kürsten nach Sangerhausen, 36. Apelhans nach Weflerling, 37. Engler nach Tangermünde, 38. Nieber nach Roßlach und Pfannschmidt nach Arneburg;

in der Provinz Schleswig-Holstein

befördert oder versetzt: 1. der ÖGrK. Klostermann in Meldorf als ÖStK. nach Beckum, 2. der Büreauhülfearbeiter Rosenkranz in Altona zum ÖA. in Roßleben, 3. der StA. Schirmeister in Eppendorf in gleicher Eigenschaft nach Travemünde und die GrA. 4. Kreuzmann und 5. Rose zu ÖA. in Eisleben bzw. Eicherbarleben:

in der Provinz Hannover

ausgeschieden: 1. der StG. I Jähns in Bremen behaßt Uebertritt in den Bremischen Staatsdienst und 2. auf seinen Antrag der ÖA. Seggelle in Hannover;

befördert oder versetzt: 1. der RA. ÖGrK. Korenber in Bentheim als Assessor bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln, 2. der StJ. Speerschneider in Bremerhaven in gleicher Eigenschaft nach Bremen, die ÖKA. 3. Petom in Halle-Sleben und 4. Meyer in Göttingen zu ÖGrK. in Bentheim bzw. Pogorzelice, die ÖA. 5. Brandes in Stade und 6. Bethake in Bremen zu ÖA. in Siegburg bzw. Diez, 7. der ÖA. Alisch in Lüneburg in gleicher Eigenschaft nach Görlitz, 8. der StA. Schneider in Harburg zum StG. I in Begejatz, als Assistent 1 nach Hamburg die ÖA. 9. Müller in Emden, 10. Kloß in Geestemünde, 11. Beyer in Harburg, 12. Stüwert in Leer, 13. Breling in Sebaldsbrück, 14. Bärwald in Stade, und 15. der Grenzaufseher Feldt, als Assistenten II 16. der StA. Ernst in Osterndorf, zu ÖA. befördert die GrA. 17. Büttner in Emden, 18. Mielau in Quedlinburg, 19. Nordt in Halle, 20. Koch in Wölmierstedt, 21. Behrendsen in Kl. Wanzeleben, 22. Weber in Schneidlingen und 23. der Steuerup. Schucht in Hannover, die GrA. 24. Renfert und 26. Holzapfel zu StA. bzw. in Norden, Bremen und Bremen;

in der Provinz Westfalen

ausgeschieden: der Assistent Ebeling bei der Provinzial-Steuerdirektion in Münster behaßt Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst;

befördert oder versetzt: in gleicher Eigenschaft 1. der ÖStK. Eckert in Beckum nach Arnswalde und 2. der ÖA. Lange in Münster nach Stäffeln, 3. der StA. Künken in Gronau zum StG. II in Wadersloh, die StA. 4. Hahn und 5. Berghaus zu ÖA. in Breden bzw. Aderstedt, die GrA. 6. Werner zum ÖA. in Hamersleben und 7. Göldner zum StA. in Gronau;

in der Provinz Hessen-Nassau

befördert: 1. der ÖKA. Schulze in Diez zum ÖGrK. in Cleve, zu ÖA. die StA. 2. Eyring in Alschersleben, 3. Heil in Eisleben, 4. Giebel in Agendorf, 5. Schröder in Egeln und 6. Pohl in Tangermünde:

in der Rheinprovinz

ausgeschieden: behaßt Uebertritts in den Hamburgischen Staatsdienst 1. der Assistent Maß bei der Provinzial-Steuerdirektion in Köln, die ÖA. 2. Ammon und 3. Schwanebeck in Kaldenkirchen, 4. Kohl und 5. Sezermann in Düsseldorf, 6. Bannier und 7. Haase in Saarbrücken, 8. Wegener in Aachen, 9. Schurig in Emmerich, 10. Düz in Crefeld und 11. Drösser in Neuwied, 12. der StG. I Gehrdt in Mülheim a. Ruhr, 13. der StA. Witthöft in Kiers, die StA. 14. Göllner in Elten und 15. Müller in Dalheim;

befördert oder versetzt: 1. der ÖStJ. StR. Biesterfeld in Crefeld nach gleicher Eigenschaft nach Trier, 2. der ÖZJ. Krull in Cleve als ÖZJ. nach Crefeld, 3. der ÖR. Tschöpe in Düsseldorf zum ÖZJ. in Pogorzelice, 4. der ÖA. Bornig in Elberfeld als ÖGrK. nach Kiel, in gleicher Eigenschaft die ÖKA. 5. Steinbart in Siegburg nach Köln und 6. Pfaff in Neuß nach Lennep, als ÖA. 7. Pfeiffer in Trier nach Braufl, 8. Witte in Cleve nach Straßburg (Westpreußen), 9. Allendorf in Emmerich nach Halle, 10. Leizmann in Kaldenkirchen nach Göttingen, 11. Heinmann in Köln nach Witzen-